

Ausgabe Februar / März 2022

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hüttlingen
Herausgeber: Gemeindeverwaltung,
Schule, Kirche und Vereine

THUR BLICK



Gemeindemitteilungen

Mitteilungen des Einwohneramtes

Jubilare

9. Februar	Walter Debrunner	75
24. Februar	Victor Tanner	91
3. März	Edwin Debrunner	75
9. März	Ursula Kuhn	75

Geburten

3. Dezember	Blanka Lesiuk
26. Dezember	Sophia Rietmann

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren sowie den frischgebackenen Eltern herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Publikation von Zivilstandmitteilungen

Falls Sie nicht wünschen, dass Sie betreffende Mitteilungen im Thurblick erscheinen, teilen Sie uns das bitte mit.

Bewilligte Baugesuche

Max Känzig, Mettendorf
Luft-Wasser-Wärmepumpe

Kathrin Caruso, Kefikon
Fassadenänderung, Überdachung und Parkplatz

David Dumelin, Hüttlingen
Photovoltaikanlage auf bestehender Remise

Franz und Rita Lampart, Mettendorf
Luft-Wasser-Wärmepumpe

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung während der Sportferien



31. Januar bis 4. Februar 2022

Montag - Freitag 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Nachmittag geschlossen

ab 7. Februar 2022

Montag - Freitag gewohnte Öffnungszeiten

Auf Voranmeldung bedienen wir Sie gerne auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten.

In dringenden NOTFÄLLEN erreichen Sie uns unter der Notfallnummer der Gemeinde: 058 346 26 00.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und danken im Voraus für Ihr Verständnis.

Worte des Gemeindepräsidenten

Zustimmung zu allen kommunalen Vorlagen

Wir freuen uns über die beachtliche Beteiligung an der Urnenabstimmung vom 8./9. Januar 2022 zum Budget 2022 und zu anderen Themen. Sämtliche Anträge des Gemeinderates wurden angenommen. Die genauen Resultate finden sich im Internet (www.huettlingen.ch) und in den Anschlagkästen. Der hohe Anteil von Nein-Stimmen zu einzelnen Kreditanträgen veranlasst uns, die Projekte besonders eng zu begleiten. Leider haben die Corona-Fallzahlen zum Jahreswechsel wieder zugenommen. Rückblickend war es deshalb sicher richtig, auf die Durchführung unserer traditionellen «Bächtelsgemeindeversammlung» zu verzichten. Wir hoffen nun, dass im weiteren Verlauf des Jahres 2022 Gemeindeversammlungen wieder möglich sein werden. Die Anträge können im Rahmen einer Versammlung besser erläutert werden als auf dem schriftlichen Weg.

Veränderungen gibt es bei der Feuerwehr am Wellenberg. Diese deckt das Gebiet der Politischen Gemeinden Felben-Wellhausen und Hüttlingen ab. Am 22. Dezember 2021 fand die Übergabe des Feuerwehrkommandos von Rolf Kuhn, Mettendorf, an Hansjörg Blaser, Eschikofen, statt. Als Kommandant-Stellvertreter wirkt Andi Eglauf, Felben-Wellhausen. Rolf Kuhn hat ab dem Jahr 2005 zunächst die Feuerwehr Hüttlingen und ab 2008 die Zweckverbands-Feuerwehr geführt. Dass sich die Zusammenarbeit im Feuerwehrwesen zwischen den beiden Gemeinden bewährt hat, ist nicht zuletzt sein Verdienst. Für die vielen Stunden, die er geleistet hat und die ständige Bereitschaft, danken wir ihm herzlich. Es ist beruhigend zu wissen, dass bei einem Brand, einem Hochwasserereignis oder einem anderen Schadenfall eine schlagkräftige Organisation bereitsteht. Wir wünschen Hansjörg Blaser und Andi Eglauf viel Glück und Befriedigung bei ihrer anspruchsvollen Aufgabe.

Der 14. Dezember 2021 war ein wichtiger Tag für unsere Nachbargemeinde Felben-Wellhausen. Der Schlüssel für das neue Dorfzentrum konnte übergeben werden. Im Dorfzentrum sind unter anderem ein Pflegezentrum, altersgerechte Wohnungen, eine Dorfarztpraxis, ein Café-Restaurant und eine Kindertagesstätte untergebracht. Jörg Müller, der Präsident der Genossenschaft Dorfzentrum, wies darauf hin, dass Ende 2013 eine erste Zusammenkunft stattgefunden hatte. Die Realisierung dauerte damit rund acht Jahre. Die Baubewilligung wurde Mitte Mai 2019 erteilt, der Spatenstich erfolgte Anfang März 2020.

Wie stark wird die Bevölkerung Hüttlingens bis im Jahr 2040 wachsen? Diese Frage hat sich die kantonale Dienststelle für Statistik für die Gemeinden des Kantons gestellt. Antworten finden sich in einer Publikation zum Thema «Kleinräumige Bevölkerungsszenarien für den Kanton Thurgau 2020-2040». Die Autoren gehen von keiner überbordenden Entwicklung in unserer Gemeinde aus. Sie geben die Einwohnerzahl in knapp 20 Jahren aufgrund unterschiedlicher Szenarien mit rund 900 bis 960 Personen an. Falls die Modellannahmen zutreffen, wird Hüttlingen damit auch in Zukunft zu den Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern gehören.

In jüngster Zeit gab es zwei grössere Baustellen an der Thur. Die eine betraf die Autobahnbrücke zwischen Hüttlingen und Müllheim. Dort wurde durch das Bundesamt für Strassen (Astra) ein Projekt realisiert, um das Bauwerk auf der Süd- und Nordseite der Thur zu schützen und zu stabilisieren. Die Ingenieure sprechen von «Kolksschutz». Beim zweiten Projekt ging es um die Sanierung der beschädigten Uferverbauung unterhalb der Eisenbahnbrücke bei Eschikofen. Eine weitere grössere Baustelle an der Thur ist bereits absehbar. Mit einer Verstärkung des Thurdammes soll Eschikofen besser vor einem möglichen Hochwasser der Thur geschützt werden.



Baustelle an der Thur: die Autobahnbrücke zwischen Hüttlingen und Müllheim

Peter Maag



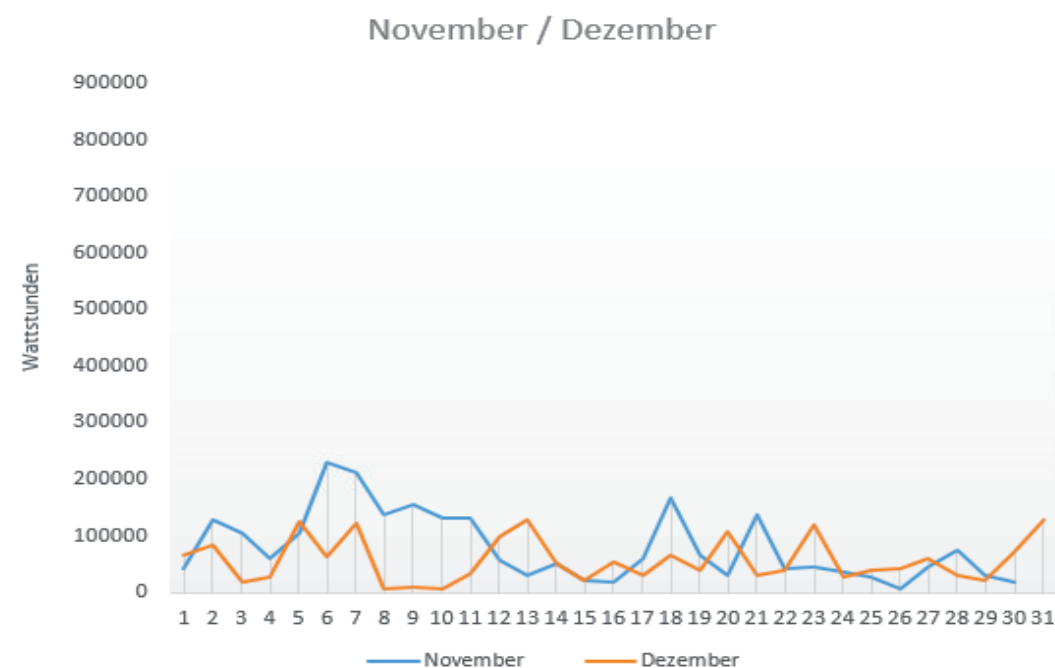
Grüngutsammeltour im Frühjahr

Samstag, 26. März 2022

Deponieren Sie das **Grüngut bis 12.00 Uhr an der Strasse**. Es wird kein Grüngut direkt aus den Privatgärten abgeführt. Schnüre oder Drähte dürfen nicht verwendet werden.

Achtung: Wir bitten Sie, Äste und grobes Material mit einem Durchmesser ab 5 cm separat zu deponieren. Es ist sinnvoller, dieses Material zu Holzschnitzeln zu verarbeiten, anstatt der Kompostierung zuzuführen. Mit den separaten Haufen ermöglichen Sie rationelle Sammeltouren.





Ausfüllen der Steuererklärung – Kostenloser Kurs für junge Erwachsene

Der Gemeinderat Hüttlingen möchte junge Erwachsene aktiv bei der Ausübung von Rechten und Pflichten unterstützen. Dafür wird ein Kurs angeboten, wie die Steuererklärung korrekt und vollständig ausgefüllt wird, dies anhand der eigenen Steuererklärung. Dabei werden folgende Themen behandelt:

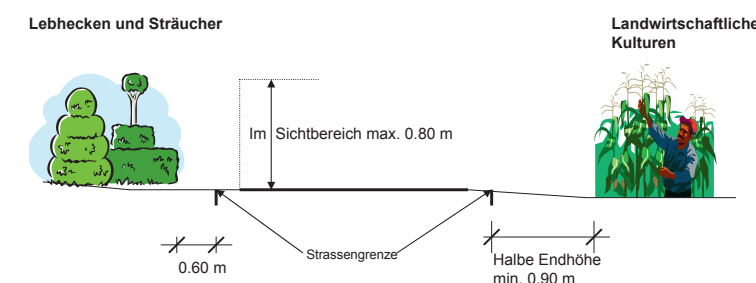
- Welche Unterlagen werden benötigt?
- Was gibt es für Möglichkeiten, die Steuererklärung auszufüllen?
- Wie, wann und wo muss die Steuererklärung eingereicht werden?
- Warum muss überhaupt eine Steuererklärung eingereicht werden?
- Was passiert nach dem Einreichen?



Der Kurs richtet sich an Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Hüttlingen im Alter von 18 bis 20 Jahren und findet am 22. März 2022 um 19.30 Uhr im Anbau der Mehrzweckhalle statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Interessierte können sich bis zum 28. Februar 2022 via E-Mail an sandra.binder@huettlingen.ch anmelden. Die erforderlichen Unterlagen werden vor dem Kurs per E-Mail mitgeteilt. Der Kurs findet unter Einhaltung der dann gültigen Corona-Bestimmungen statt.

Heckenrückschnitt

Bis Ende März müssen die Hecken, Sträucher und Bäume entlang von Strassen und Wegen korrekt zurückgeschnitten sein. Besonders zu beachten ist dabei die Freihaltung von Sichtzonen bei Einmündungen und in Kurven.



Bei Sichtbermen:
Höhere Hecken min. 0.60 m Stockabstand hinter der Sichtlinie.

I Kurzfassung Strassenabstände P+V/Strassenbaupolizei/Administration/Allgemein/Merkblätter

4

Dabei gilt es, die nachfolgenden Bestimmungen des Strassengesetzes zu beachten:

- Überragende Äste im Strassenbereich sind auf eine lichte Höhe von 4,5 m, im Bereich von Trottoirs und Wegen auf eine solche von 2,5 m zurückzustutzen.
- Hecken, Sträucher und Pflanzen dürfen nicht in den Strassen- oder Wegraum hineinragen.
- Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten und Strasseneinmündungen dürfen Böschungen und Pflanzen, aber auch landwirtschaftliche Kulturen, ab Strassenhöhe maximal 80 cm hoch sein.

Im Laufe des Frühjahrs werden Kontrollen durchgeführt. Dabei werden nicht vorschriftsgemässe Pflanzungen auf Kosten der Eigentümer entfernt oder zurückgeschnitten.





In der Schulbehörde Hüttlingen wird weiterhin ein fünftes Mitglied gesucht

Damit wir unsere Schule im Dorf weiterführen und weiterentwickeln können, sind wir auf ein fünftes Behördenmitglied angewiesen, um die Herausforderungen auf mehrere Schultern verteilen zu können.

- Liegt dir unsere Schule im Dorf am Herzen?
- Investierst du dich gerne in die Zukunft unserer Kinder?
- Bist du ein Teamplayer, der gerne Verantwortung übernimmt?

→ Dann bist du genau die Person, die wir suchen!

→ Wenn dich die vielseitige und lehrreiche Behördentätigkeit interessiert, dann melde dich bei Michael Ackerknecht: michael.ackerknecht@schulehuettlingen.ch

Was haben wir gelernt?

Der Schwanz vom Eichhörnchen hilft beim Balancieren und ist sehr buschig. Zur Nahrung gehören Haselnuss, Eichel, Baumnuss, Babyvögel, Vogeleier, Insekten, Schnecken, Pilze und manchmal auch Obst. Zu den Feinden gehören Fuchs, Eule, Marder, Mensch, Auto, Wiesel, Katze, Mäusebussard und die Krähe.

Der Jahresablauf: Zuerst Paarung, dann baut das Weibchen den Kobel alleine. Das Männchen haut schliesslich wieder ab. Kurz nach dem Nestbau kommen die Babyeichhörnchen zur Welt. Nach vier Monaten werden sie selbständig. Dann beginnt das ganze von vorne.

Melissa und Matthias

Was hat uns besonders Eindruck gemacht?

Das Weibchen muss den Kobel selber bauen. Das Eichhörnchen kann fünf Meter weit springen. Das Eichhörnchen kann von Baum zu Baum springen. Die Männchen kämpfen bevor sie sich mit dem Weibchen paaren. Dass sie Vogeleier und Schnecken fressen, hat uns verwundert.

Robin und Jonas



Was haben wir gebastelt?

Wir haben eine Eichhörnchenlaterne gebastelt.

Dazu brauchten wir braunes Papier, Leim und haben Teile wie Hände und Beine ausgeschnitten. Eine weitere Bastelarbeit war ein kleines Eichhörnchen aus zwei Haselnüssen. Danach haben wir einen Pfeifenputzer genommen und mit Heissleim alle Teile zusammengeklebt.

Alina, Bastian und Alissa

Was haben wir im Altersdurchmischten Lernen mit dem Kindergarten gemacht?

Wir haben Arbeitsblätter gelöst und einen Kobel (Nest) gebaut. Auch ein neues Eichhörnchenlied haben wir gelernt und gesungen. Miteinander spielten wir ein lustiges Spiel, das heisst "Ich bin die Haselnuss und wer bist du?" Das war cool. Zu zweit haben wir eine Massage genossen und dazu noch eine Geschichte gehört.

Was uns gut gefallen hat, das Spiel zu spielen.

Joana und Livia





s Chilefenschter

Rückblick aus der Kirchgemeinde

ChinderChile am 8. Dezember

Zu den Anlässen, die in der Adventszeit durchgeführt werden konnten, gehörten einmal mehr die Adventsfenster in unsern vier Dörfern. So hat unter Leitung von Michelle Müller die ChinderChile am 8. Dezember nachmittags in die Kirche eingeladen und mit extra dafür angefertigten Krippenfiguren ein Adventsfenster in 3D ausgestellt. Dazu wurde eine Geschichte vorgelesen.

An drei Abenden fand jeweils dienstags eine adventliche Besinnung statt. Die Konfirmandengruppe stellte mit Texten aus dem Matthäusevangelium drei Themen für die Adventszeit vor, die aufeinander aufbauten: Warten – Umkehr – Freude.

Ein herzliches Dankeschön an das Vorbereitungsteam der ChinderChile und an die Konfirmanden für ihren Einsatz und ihre Vorbereitungen.



Heiligabend und Weihnachten

Viele Gäste, die in der Weihnachtszeit unsere Kirche besuchen, sind überrascht, dass es bei uns echte Kerzen auf dem Christbaum hat. Dazu Strohsterne, und jeder einzelne ist ein Unikat. Diese Tradition ist nicht mehr selbstverständlich und fällt mittlerweile auf. Beweisfotos sind zulässig.



Neujahr

Mit der Musik vom Thurtalquintett begrüßte die Kirchgemeinde Hüttlingen das neue Jahr 2022. Diesmal war das Singen wieder möglich, wenn es auch mit Maske nicht so einfach war. Abwechslungsreiche Musik führte die Gemeinde durch einen weihnachtlichen Stimmungswechsel von festlichem Auftakt über ruhige und nachdenkliche Melodien und Texte bis hin zum fröhlichen Halleluja.

Den fünf Herren vom Thurtalquintett wird für ihren eindrucksvollen und mitreissenden Einsatz ganz herzlich gedankt.



Daten in der Kirchgemeinde Hüttlingen

Weltgebetstag am Freitag, 4. März

Wo liegt eigentlich EWNi?

Vielleicht näher als manche denken! EWNi ist das Kürzel für England, Wales & Northern Ireland.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag (WGT), der auf der ganzen Welt jeweils am ersten Freitag im März gefeiert wird, wird jedes Jahr von einem andern Landeskomitee zusammengestellt. Für die Feier 2022 sind dies Frauen aus England, Wales und Nordirland, die zusammen das WGT-Komitee EWNi bilden. – Schottland, das wie diese Länder auch zum Vereinigten Königreich gehört, hat aus historischen und geographischen Gründen ein eigenes Komitee.

Über der diesjährigen Feier steht die Verheissung Gottes

«Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben»

aus dem Brief des Propheten Jeremia an seine Volksgenossen und -genossinnen, die von Jerusalem nach Babylon deportiert worden sind (Jer 29, 1-14).

Wie fühlt es sich an, fern der Heimat im Exil zu sein ohne Aussicht auf eine baldige Rückkehr?

Die Verfasserinnen der Feier 2022 vergleichen diese Situation mit der Situation von Frauen, die sich aufgrund verschiedener Schicksale im eigenen Land von der Gesellschaft ausgeschlossen fühlen. Auch für sie hat Gott gute Pläne und will ihnen «Zukunft und Hoffnung» geben (Jer 29, 11).

Titelbild Weltgebetstag 2022



Die Textilkünstlerin, Angie Fox, illustriert mit einer Bild-Stickerei diesen hoffnungsvollen Weg in die Zukunft, den offene Tore und gesprengte Fesseln freigeben.

Mit der Weltgebetstagskollekte werden Projekte im Liturgieland und weltweit unterstützt, die es Frauen ermöglichen, sich von ihren Fesseln zu lösen, und die ihnen den Weg in eine bessere Zukunft öffnen.

Sie sind herzlich eingeladen / Du bist herzlich eingeladen

Der Ökumenische Weltgebetstag weitet den Blick für die Welt. Frei nach seinem internationalen Motto «informiert beten, betend handeln» macht er neugierig auf Leben und Glauben in anderen Ländern und Kulturen.

Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

Sie sind herzlich eingeladen / Du bist herzlich eingeladen

Das Schutzkonzept entspricht den Vorgaben des BAG.

Für Kinder - mit oder ohne Begleitung Erwachsener:

Ort: Kirche

Zeit: 15.30 Uhr

Leitung: Yvonne Ammann

Hinweis: Kinder der 4. - 6. Klasse erhalten einen Eintrag in ihre Gottesdienstkarte.
Im Anschluss an die ökumenische Kinderfeier wird ein feiner Zvieri mitgegeben.

Für Erwachsene und Jugendliche

Ort: Kirche

Zeit: 19.15 Uhr

Vorbereitungsteam unter der Leitung von Yvonne Ammann

Hinweis: Oberstufenschüler/innen erhalten einen Eintrag in ihre Gottesdienstkarte
Falls die aktuelle Situation im März es zulässt, wird im Anschluss ein Apéro offeriert.

Ökumenischer Familiengottesdienst am 20. März

Als Kirchgemeinde Hüttlingen sind wir eingeladen, in der Evangelischen Kirche Müllheim mit der Katholischen Kirchgemeinde gemeinsam einen Ökumenischen Familiengottesdienst zu feiern. Pfarrer Florian Homberger wird diesen leiten, und Pater Jaroslaw mit Pfarrer Hendrik de Haas sind daran beteiligt. Es ist geplant, im Anschluss eine Suppe mit Dessert zu offerieren.

An diesem Sonntag findet in Hüttlingen kein Gottesdienst statt.

Ort: Evangelische Kirche Müllheim

Zeit: 10.30 Uhr

Kirchgemeindeversammlung am Montag, 28. März

Wir sind zuversichtlich, dass wir die Kirchgemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle werden durchführen können. Sollte uns die epidemiologische Lage, bzw. der Bundesrat einen Strich durch die Rechnung machen, werden wir Sie frühzeitig informieren.

Ort: Mehrzweckhalle

Zeit: 19.30 Uhr

Der Fachkräftemangel ist nicht nur in unserer Wirtschaft, sondern auch unserer Kirchgemeinde angekommen.

Wir suchen.....

.....zwei Mitglieder (m/w) der Vorsteherschaft für die Ressorts

- Kirche, Kind und Jugend
- Finanzen

Der Sitz von Jasmin Nyffenegger ist bereits seit mehr als einem Jahr verwaist. Zudem tritt unsere Finanzministerin Hedy Arnold auf die kommende Kirchgemeindeversammlung zurück. Es wäre traumhaft, wenn wir an der Kirchgemeindeversammlung zwei Personen wählen und unsere Vorsteherschaft wieder komplettieren könnten. Angesprochen sind alle Mitglieder der Kirchgemeinde beiderlei Geschlechts, wobei es schön wäre, wenn unsere Vorsteherschaft nicht zu einem reinen Männergremium verkommen würde.

.....Mesmerin (m/w)

Eveline Greminger hat nach über zehnjähriger pflichtbewusster und treuer Tätigkeit ihre Anstellung als Mesmerin auf Ende April 2022 gekündigt. Damit unsere schöne Kirche auch weiterhin bei jedem Anlass herausgeputzt und geschmückt ist, suchen wir eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger.

Sind Sie interessiert?

Dann nehmen Sie mit dem Präsidenten Walter Schild Kontakt auf. Er gibt Ihnen gerne Auskunft (052 770 05 91; walter.schild@bluewin.ch).

Sind Sie interessiert, aber zu wenig mutig?

Geben Sie sich einen Ruck und melden Sie sich trotzdem bei Walter Schild.

Aus den Vereinen und der Region

Landfrauenverein Thurtal-Hüttlingen



Einladung zur 50. Generalversammlung Freitag, 11. März 2022 / 20.00 Uhr

Liebe Landfrauen

Herzlichst laden wir Euch zur 50. Generalversammlung des Landfrauenvereins Thurtal-Hüttlingen mit vorgängigem Nachtessen ein. Da wir die genaue Teilnehmeranzahl wissen müssen, bitten wir Euch um telefonische oder schriftliche Anmeldung für die GV und das Nachtessen.

Anmeldeschluss ist der **4. März 2022** bei:

Sandra Dössegger

Schlossackerstrasse 7

8553 Hüttlingen

Tel. 079 323 49 10

E-Mail: nzmate@gmx.ch

(spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden)

Bitte denkt daran, dass die Versammlung unter Einhaltung der 2G - Regel (zur Zeit) stattfindet. Falls sich die Massnahmen bis zum 11. März 2022 ändern, werden wir im Info - Chat informieren oder ihr informiert Euch direkt bei Sladi Wegmüller, Tel. 079 609 11 22 über die Durchführung.

Spieltag Jugend Jägerball

Am 24. April (Verschiebedatum 15. Mai) dürfen wir den Spieltag Jägerball bei uns in Hüttlingen durchführen. Wir hoffen, so um die 1'000 Kinder sowie einige Besucher begrüßen zu dürfen. Die Kinder werden sich im Jägerball und im Ball über Schnur messen. Damit die Besucher den Tag richtig geniessen können, wird dann unsere Festwirtschaft mit feiner Verpflegung bereit stehen. Im Festzelt wird schon am Vorabend ein geselliger Anlass für die Öffentlichkeit organisiert. Dazu werden noch genauere Infos folgen.

Wir würden uns freuen, auch Sie am Samstagabend oder Sonntag als Gast dabei zu haben.

Jugi Mettendorf

Ein weiteres spannendes Jugi-Jahr neigt sich dem Ende zu. Auch dieses Jahr wurden wegen Covid 19 leider viele Jugi-Anlässe abgesagt. Nichts destotrotz, hatten wir die wenigen Anlässe genutzt, um Spass zu haben, etwas Gemeinsames zu erleben und die Gemeinschaft zu stärken. Uns war es wichtig, dass wir den Kindern, trotz den Vorschriften, ein spannendes, abwechslungsreiches, und spassiges Jahr bieten. Deshalb nahmen wir alle Möglichkeiten wahr und stellten es, wenn nötig, einfach etwas um.

Am 8 Mai 2021 gingen wir in Wäldi auf die Fuchsjagd. Dabei folgten wir dem Weg, der auf einer Karte eingezeichnet war und lösten dabei verschiedene Denk- und Wissensrätseln. Jedes Kind bekam eine eigene Karte, die gleichzeitig die Antwortkarte war. Diese konnte man ganz am Ende der Jagd, einwerfen und mit etwas Glück etwas gewinnen. Lena Rohrbach war eine der Glücklichen und gewann einen Fresskorb. Herzlichen Glückwunsch. Diese ganze Jagd führte uns über Feld-, Kies- und Waldwege und dauerte etwa 4 bis 5 Stunden. Zwischendurch machten wir immer mal wieder kleine Verschnaufpausen und eine etwas grössere Mittagspause. Besten Dank, an die Eltern, die sich als Fahrer zur Verfügung stellten.



Am 5 Juni 2021 führten wir mit zahlreichen Helfern auf dem Sportplatz in Hüttlingen den UBS Kids Cup durch. Dabei mussten die Kinder verschiedene Disziplinen absolvieren, wie zum Beispiel den Weitsprung, das «Bälleliwürfe», den 60 Meter und zum Schluss den 1 Kilometer. Es ist immer wieder spannend zu sehen, wie die Kinder sich untereinander anfeuern und sich gegenseitig unterstützen. Am Schluss gab es noch eine kleine Rangverkündigung. Danke allen für den Einsatz und den Kindern für das gute Mitmachen.

Bereits eine Woche später, am 13 Juni 2021, ging es für uns bei sehr gutem und schönem Wetter, nach Wängi an den Jugi-Turntag. Wie beim UBS Kids Cup, mussten die Kinder auch hier verschiedene Disziplinen absolvieren. «Bälleliwürfe», 60 Meter, Mattenwurf, Boden, Sprung, 3 Hupf, Korbwurf, Barren und Hindernislauf. Die einen Disziplinen lagen dein einten besser als den anderen. Aber auch hier hatten wir einen grossen Zusammenhalt. Einige von uns holten sich sogar die erfreuliche Note 10. Herzliche Gratulation. Als Abschluss gab es für jedes Kind ein Softeis und einen Pin.

Da sich die Sommerferien bereits ankündeten, veranstalteten wir am 6 Juli 2021 das Abschlussgrillieren. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung und wir konnten nicht wie sonst immer, zur Grillstelle in Hüttlingen gehen. Familie Jäggi war so freundlich und stellte uns den Schlosskeller zur Verfügung. Also verschoben wir dies dorthin, wo es mit allen Kindern sehr kuschelig wurde. Stefan grillierte uns unsere Würste draussen im Regen auf dem Grill. So konnten wir trotz des regnerischen Wetters einen schönen Abend verbringen. Anschliessend ans Abschlussgrillieren, verschoben die Jugileiter zu Michelle nach Hause, wo auch wir unseren Abend noch geniessten. Bei Michelle zuhause, stiessen auch die helfenden Kampfrichter zu uns. Jan war so freundlich und brätelte uns das Fleisch und die Würste in der Pfanne. So geniessten wir zusammen den gemütlichen und schönen Abend, bevor es in die Sommerpause ging.

Am 11 September 2021 ging es für uns bei sonnigem Wetter auf die eintägige Jugireise. Diese führte uns mit der ÖV nach Wuppenau auf den Nollen, wo wir den Barfussweg machten. Dieser war sehr erfahrungsreich, matschig und nass. Nach dem Barfussweg konnten wir unsere matschigen Füsse bei einem Bauernhof mit einem Schlauch wieder waschen. Danach ging es weiter zu einer Grillstelle, wo wir unsere Mittagspause machten. Bis alle Würste fertig waren, konnten sich die Kinder im angrenzenden Walde und Hang austoben. Irgendwann spazierte plötzlich der kleine Onkel vorbei und es gab eine grosse und ausgiebige Kuschelrunde. Nach der Mittagspause führte uns unser Weg weiter in eine Ortschaft mit dem Namen Hosenruck. Dort hatte Bettina eine kleine Überraschung geplant. Sie hat Bekannte, die dort wohnen und uns ein Glase organisierten. Als wir alle unser Dessert fertig gegessen hatten, ging es weiter und langsam auch wieder richtig Bushaltestelle. Auch auf dem letzten Stück gab es weitere Posten, die zum Barfussweg gehörten. Bei der Bushaltestelle angekommen, mussten wir etwas warten und Stefan begann mit den Kindern ein Spiel zu spielen. Nun ging es wieder nach Hause. Zuhause angekommen, endete ein schöner, spannender, lustiger, warmer und erfolgreicher Tag.

Wie am Anfang bereits erwähnt, liessen die Vorschriften von Covid 19 nicht alle Anlässe zu. Somit wurde leider das Jägerballturnier, das Ball über Schnur Turnier und die Jugi-Waldweihnachten abgesagt. Dies bedauerten wir alle sehr aber konnten es auch verstehen, dass die Verantwortlichen dieses Risiko nicht eingehen wollten.

Leider hatten uns Roman Beer (Leiter der kleinen Jugi) und Bettina Thür (Leiterin der grossen Jugi) mitgeteilt, dass sie die Jugileitung abgeben. Dies finden wir Jugileiter sowie auch die Kinder sehr schade. Wir bedanken uns von ganzem Herzen, für euren grossen Einsatz und euer Engagement.

Zu unserer Freude, haben wir für Roman bereits einen Ersatzleiter gefunden und heissen somit Remo Stutz ganz herzlich willkommen in unserem Jugiteam.

Für Bettina allerdings, suchen wir noch jemanden, der oder die zusammen mit Stefan jeweils am Montagabend von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr, die grosse Jugi leitet. Bei Interesse gerne bei der Jugi Mettendorf melden.

Wir hoffen alle auf ein weiteres spannendes, freudiges, lustiges, erfolgreiches und erlebnisreiches Jahr 2022.

Eure Jugi Mettendorf



Chrabbeltreff Gemeinde Hüttlingen

Zwei Vormittage im Monat von 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr, treffen sich Mütter und/oder Väter mit ihren Babys und Kleinkindern in der Chrabbelgruppe.

In einer gemütlichen Runde bietet sich die Gelegenheit, andere Eltern kennenzulernen, Erfahrungen und Gedanken auszutauschen oder auch einfach nur einen entspannten Schwatz zu halten. Die Kinder können in dieser Zeit, Kontakte zu Gleichaltrigen knüpfen und die Spielsachen vor Ort entdecken.



Der Besuch im Chrabbeltreff ist kostenlos. Es stehen Getränke zur Verfügung, welche zum Einkaufspreis konsumiert werden können. Der Treff findet jeweils in der Mehrzweckhalle in Hüttlingen statt.

Hast du Lust am Chrabbeltreff teilzunehmen? Dann melde dich doch gerne bei mir unter der Nummer 078 818 35 71.

Miriam Eigenmann



Die Schützen haben einen neuen Jahresmeister



Mit Mike Waldvogel, Jahrgang 1988, hat der Schützenverein den jüngsten Gewinner der Jahresmeisterschaft seit langem. Mike konnte sich ganz knapp mit 867.6 zu 866.4 Punkten gegen Peter Frauenfelder durchsetzen. Die Entscheidung fiel erst im letzten Wettkampf der ganzen Saison, als Mike am Endschiessen zwei Punkte mehr erzielte als der Präsi und ihn so auf der Ziellinie noch abfangen konnte. In den letzten fünf Jahren haben mit Rolf Kuhn, Marc Dössegger, Peter Frauenfelder, Ruedi Gamper und jetzt Mike Waldvogel fünf verschiedene Schützen den Thron des Jahresmeisters bestiegen.

Der verdiente Sieger Mike Waldvogel mit seinem Standardgewehr.



Im Frühling startet wieder ein Jungschützenkurs für interessierte Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2002 bis 2009. Der Kurs dauert von Ende März bis Ende Juni und findet jeweils am Freitagabend im Schützenhaus statt.

Anmeldungen nimmt unser Präsident Peter Frauenfelder bis am 20. März gerne entgegen:
Tel.: 079 398 09 05, E-Mail: praesident@sv-thurtal.ch

Weitere Infos finden Sie unter www.sv-thurtal.ch

Rückblick Veranstaltungen November / Dezember 2021

Lotto- und Spielnachmittag

Trotz Sonnenschein waren 40 Senioren/innen anwesend. Zum Spielstart gehört das traditionelle Lotto, der Höhepunkt, wobei auch der Tisch mit den Preisen anspornt, aufzupassen, aber eher nicht im Vordergrund steht. Aber mal „Lotto“ rufen ist einfach großartig! Und wenn es dabei noch etwas zu gewinnen gibt, ist die Freude doppelt gross. Jörg Müller, der die Anwesenden begrüsst und sich erfreut über so viele Gäste zeigt, übernimmt auch gleich den Job als Speaker. Er bringt das Lotto zügig über die Bühne, damit noch genügend Zeit für andere Spiele bleibt. Das ist ihm auch gelungen. Alle waren sehr konzentriert, denn schön aufgepasst, es mussten 3 Karten voll sein. Dabei schauten auch 2 anwesende Feen über die Schulter und halfen mit. Dankeschön an Bernadette und Trudi.

Die Gäste haben sich anschliessen sehr gut verteilt, und jeder konnte mitspielen, sei es beim Jassen, Uno, Romi oder beim beliebten Dogg.

Also wiederum ein gelungener Spielnachmittag, der in unserer nicht gerade einfachen Zeit zeigte, dass die Geselligkeit und sich zu treffen und auszutauschen wichtig ist. Nicht vergessen: Wir wurden den ganzen Nachmittag mit Gratis-Getränken versorgt.

Elisabeth Engeler

Einige Impressionen



eiserne Konzentration beim Lottospiel

Aufgrund der Pandemie-Situation musste leider die Dezember-Veranstaltung „Einstimmung in den Advent“ abgesagt werden.

Edi Hohl

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN ZUM BERICHTSJAHR 2021

Corona hat uns weiterhin beschäftigt und wurde zum allgemeinen Gesprächsthema bald bei jedem privaten oder gesellschaftlichen Zusammentreffen. Man mag es schon gar nicht mehr hören.

Aber leider beeinflusste diese leidige Geschichte auch unser Jahresprogramm. Anfangs Jahr mussten wir einige Anlässe stornieren und begannen dann im Frühling zaghaft mit den ersten Wanderungen. Diese starteten wir aber von unseren Wohnorten aus, damit keine öffentlichen Verkehrsmittel benutzt werden mussten. Ebenso haben wir Nussgipfel und Getränke organisiert, so dass wir unterwegs jeweils einen Halt einlegten und diesen Zvieri unter freiem Himmel genossen, weil die Gastronomiebetriebe noch geschlossen waren und wir das Ansteckungsrisiko auf diese Weise minimieren konnten.

Wie freuten wir uns doch, als wir im Mai auch die jährliche Fahrradtour durchführen konnten. Auch hier organisierten wir am Mittag in einem Unterstand bei der Rohrerbrücke ein kleines Mittagessen mit einer Wurst vom Grill und Getränken. So vermisste keiner, dass wir nicht in einem Gasthaus einkehren konnten. Die Geselligkeit und das Beisammensein konnten wir so richtig geniessen.

Nach den Sommerferien kehrte dann wieder etwas Normalität ein und wir konnten gemäss unserem Jahresprogramm die weiteren Aktivitäten planen und durchführen.

Leider währte diese Sicherheit nicht von grosser Dauer. Mussten wir doch den Dezember- Anlass mit dem Adventsingen wegen der zunehmenden Corona-Ansteckungen wieder absagen. Ebenso können wir auch im Neuen Jahr nicht wie geplant im Januar starten.

So hoffen wir nun, dass die Impfungen und alle von den Behörden getroffenen Massnahmen entsprechende Erfolge zeigen werden, sodass wir wieder unbeschwert unsere Anlässe durchführen können und die Geselligkeit ohne schlechtes Gewissen wieder pflegen dürfen.

Über das Jahresprogramm 2022, sowie die aktuellen Aktivitäten informieren wir sie laufend aktuell auf unserer Homepage: www.senetz.ch

Wir freuen uns jetzt schon auf unsere nächsten Treffen und gemeinsamen Aktivitäten.

Chläus Zindel
Präsident senetz

Vorschau auf das 1. Quartal 2022

Leider hat uns die Pandemie dazu gezwungen, den für den 11. Januar vorgesehenen Dia-Vortrag über Costa Rica abzusagen. Zuversichtlich hoffen wir nun, im 1. Quartal 2022 folgendes Programm durchführen zu können:

Dienstag, 08. Februar

Den Reigen der Veranstaltungen 2022 eröffnen wir mit einer Exkursion nach Bischofszell, wo wir eine Nachtwächterführung durch das Städtchen geniessen, mit vorausgehendem gemeinsamem Abendessen.

Dienstag, 08. März

Die erste Wanderung der neuen Saison steht heute auf dem Programm. Sie führt dem Bodenseeufers entlang von Rorschach nach Arbon.

Donnerstag, 24. März

Den Abschluss des ersten Quartals macht ein Besuch der Mosterei Möhl (MoMö) mit dem inzwischen bekannten Mostereimuseum in Stachen/Arbon.

Allfällige Absagen oder sonstige Änderungen sind jeweils auf unserer Homepage www.senetz.ch ersichtlich.

Edi Hohl

6	13	27	41		89
		23	35	43	58
5	10	37			78

15		48	50	69	71
5	17	25	33		78
6	24		52	67	86

Lotto-Abend

Freitag 25. Februar 2022, 20 Uhr
Gemeindesaal Felben-Wellhausen
Poststrasse 13

attraktive Preise

10 Lottorunden
Gratiskarte für die erste Runde



Wir laden Sie herzlich ein
Musikverein
Thurtal Hüttlingen



Der Abend wird nach den geltenden Corona Regeln durchgeführt.



Mittwoch, 23. Februar 2022 - Zoo Zürich

Abfahrt	Bahnhof Hüttlingen-Mettendorf ab 08.22 Uhr nach Zoo-Zürich
Programm	Besuch des Zoos Zürichs mit Mittagessen in einem Restaurant im Zoo. Am Nachmittag zurück in den Zoo oder individueller Stadtbummel. Rückfahrt nach Hüttlingen nach Lust und Laune
Ausrüstung	Für Zoobesuch und Stadtrundgang
Kosten:	Fahrtspesen SBB ca. Fr. 20.--, Eintritt Zoo für Senioren und Nebensaison Fr. 26.--. Es wird noch abgeklärt, ob allenfalls ein Kombiticket Zoo und Bahn erhältlich sein wird.
Anmeldung / Infos	Hansjörg Locher Tel. 052 765 24 57 oder Heinz Gmeinder Tel. 079 794 06 09.

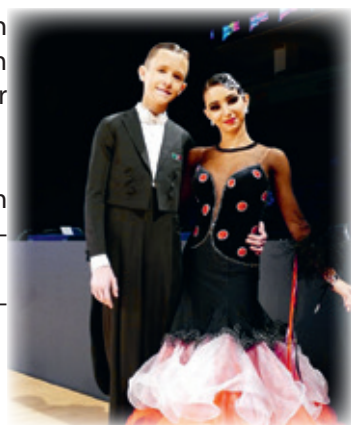
Ausflug März

Unsere traditionelle Stadtbesichtigung findet am 23. März statt. Das Programm folgt in Kürze. Reserviert euch vorerst einmal diesen Termin.

Aroa Martin und Arjan Steurer's Premiere - Erste Teilnahme an einer World-Championship 10-Dance; Junior 2

Der Tag beginnt früh – Flug um 0700 ab Zürich über Frankfurt nach Vilnius. Wir treffen uns unter der grossen Abflugtafel im Terminal 1. Alles verläuft reibungslos auf dem Weg nach Frankfurt. Da wir hier einen längeren Zwischenstopp haben, gönnen wir uns ein leckeres Frühstück. Gut gestärkt geht es weiter nach Vilnius.

In Vilnius angekommen, geht es problemlos durch die Passkontrolle. Schengen-Raum lässt grüssen. Mit dem Bus geht es dann ins Hotel aller WM-Teilnehmer. In der Hotellobby werden wir herzlich vom Veranstalter begrüsst. Aroa und Arjan erhalten ihr Couvert mit den nötigen Details zur 10-Tanz-WM. Langsam kommt Turnierfieber auf.



Turniertag

Um 05:15 haben wir ein Taxi bestellt – auf geht's zum Turnierort für das Styling. Das Turnier findet in einer grossen Sporthalle statt, die je zur Hälfte unterteilt wurde. Einerseits für Garderoben, Stylisten, Aufwärmfläche und andererseits die Turnierfläche.

Es ist alles noch dunkel und die Strassen sind leer. Nach einigen Anfangsschwierigkeiten konnten wir dann den Eingang in die Halle finden. Die Stylisten stehen bereit und los geht's. Aus den vier müden Augen werden aufgepeppte Tänzer. Mit messerscharfem Scheitel und grossen Katzenaugen geht es um 07:15 zurück ins Hotel zum Frühstück.

Alle sind gespannt und freuen sich auf das Tagesgeschehen.

Es war ein tolles Erlebnis für die beiden. Mit den Besten mitzutänzen und sich wieder einmal international zu messen, war sehr aufregend und anspornend. Sie haben viele Eindrücke mitgenommen und werden wohl ihre erste Weltmeisterschaft als 14jährige Teenager nicht so schnell vergessen.

Sie haben sich in der ganzen Covid-Zeit und trotz widrigen Umständen sehr gut weiterentwickelt. Den Fokus nicht verloren und hart an sich gearbeitet. Wir als Coach sind sehr zufrieden und happy, dass sie am Tag X eine sehr gute Performance abrufen konnten.

Weiter so – wir freuen uns auf weitere gemeinsame Erlebnisse.



„Unsere Werte sind topmodern“

RAIFFEISEN

Gemeinsam gestalten: Mit diesem Motto startet die Raiffeisenbank Frauenfeld ins Jubiläumsjahr. Sie wird in diesen Tagen 100 Jahre alt. Verwaltungsratspräsident Marcel Epper und Bankleiter Reto Inauen wollen nicht nur feiern, sondern Wirkung entfalten.

«Im Jubiläumsjahr machen wir gar nicht so viel anders wie bisher», sagt Marcel Epper mit einem Schmunzeln. «Wir gestalten gemeinsam mit der Bevölkerung unsere Region.» Dem Verwaltungsratspräsidenten der Raiffeisenbank Frauenfeld ist es wichtig, zum 100. Geburtstag keine Aktionen ins Leben zu rufen, die nach dem Jubiläumsjahr verpuffen. Vielmehr soll Nachhaltiges entstehen. Das passe zur Raiffeisenphilosophie, ergänzt Bankleiter Reto Inauen: «Der genossenschaftliche Gedanke, die Kräfte zu bündeln, um etwas zu erreichen, stand am Ursprung der Raiffeisenbewegung. Und er bildet auch heute noch den zentralen Pfeiler unserer Philosophie.»

Region soll profitieren

Wie sehen solche Projekte mit Zukunftswirkung aus? Reto Inauen zählt nebst zahlreichen geplanten Aktivitäten und Massnahmen als aktuelles Beispiel das Raiffeisen Athletics-Center auf, das Ende April 2022 eröffnet wird. Die Raiffeisenbank unterstützt den Bau und den Unterhalt der Leichtathletikhalle auf der Kleinen Allmend in Frauenfeld als Namensgeberin langfristig. «Damit erhält die Region Frauenfeld eine gute Infrastruktur, mit der die Sportbegeisterung in der Region noch stärker gefördert werden kann.» Ein funktionierendes Vereinslebens sei wichtig für die Gesellschaft und liege der Bank am Herzen. «Gemeinsam gestalten» bedeute indes mehr als finanzielle Unterstützung. So seien viele Mitarbeitende der Raiffeisenbank Frauenfeld selbst in Vereinen und Organisationen engagiert. Besonders freut Reto Inauen, dass der Zirkus Knie dank des Einsatzes seiner Bank die Region wieder regelmässig besucht. Vor einigen Jahren hatte der Zirkus den Thurgauer Kantonshauptort aus dem Tourneepplan gestrichen. Weil die Raiffeisenbank Frauenfeld angeboten hat, die Generalversammlung im Zirkuszelt durchzuführen, gastiert der Zirkus Knie nun wieder alle zwei Jahre in Frauenfeld. So auch im kommenden April.

Menschen im Mittelpunkt

Marcel Epper ist überzeugt, dass das Genossenschaftsmodell trotz der langen Tradition ein sehr modernes Konzept ist: «Die zunehmende Globalisierung birgt die Gefahr, dass der einzelne Mensch nur noch als Punkt auf der Landkarte wahrgenommen wird. Er sucht deshalb nach realen Bezügen zur Region. Und das Genossenschaftsmodell bietet genau das.» Bei der Raiffeisenbank Frauenfeld seien viele Kundinnen und Kunden gleichzeitig Mitglieder und damit Teilhaberinnen und Teilhaber der Bank. Das führe im Arbeitsalltag zu einer Denkweise, bei der es nicht um Gewinnmaximierung, sondern -optimierung gehe: «Wir fragen uns bei allen Entscheidungen von Anfang an, wie das unsere Mitglieder und unsere Kundschaft erleben.» Dank der genossenschaftlichen Struktur ist die Raiffeisenbank Frauenfeld darüber hinaus eigenständig: «Bei uns wird vor Ort entschieden und umgesetzt», bringt es Reto Inauen auf den Punkt. Dadurch könnten mit den Kundinnen und Kunden massgeschneiderte Lösungen gestaltet werden. «Und wir sind dank der Eigenständigkeit selbst ein KMU, begegnen also auch unserer Firmenkundschaft auf Augenhöhe.»

Modern und persönlich

Reto Inauen ist seit 2011 Bankleiter der Raiffeisenbank Frauenfeld, Marcel Epper seit 2012 Verwaltungsratspräsident. Es gehört zu ihrem Naturell, dass sie den Blick bereits auf die nächsten 100 Jahre richten. Gefragt nach der grössten Herausforderung, antwortet Epper: «Der Kundschaft weiterhin qualitativ hochwertige Dienstleistungen anbieten. Und zwar in der jeweils gewünschten Form.» Während die einen ihre Bankgeschäfte gerne unkompliziert am Bildschirm abschliessen, suchen andere das persönliche Beratungsgespräch in der Bank. Reto Inauen ergänzt, dass die Raiffeisenbank Frauenfeld schon heute die technischen Herausforderungen meistere, um ihrer Kundschaft moderne Bankinstrumente bieten zu können. Gleichzeitig verspricht er, dass die persönliche Kundenberatung weiter ausgebaut und gestärkt werde. «So können wir gemeinsam mit den Menschen in der Region die Zukunft gestalten.»

100 Jahre Raiffeisenbank Frauenfeld

Der 23. Januar 1922 ist das Geburtsdatum der Raiffeisenbank Frauenfeld, die damals noch Darlehenskasse hiess. Am Ende des Gründungsjahres zählte sie 33 Genossenschafter, darunter 23 Landwirte, drei Beamte und zwei Drechsler. Heute hat die Bank über 8'300 Mitglieder. Die Bilanzsumme beträgt rund 900 Millionen Franken. Am zentralen Standort in der Frauenfelder Altstadt werden insgesamt 30 Mitarbeitende beschäftigt, 3 davon sind in Ausbildung. Zum Geschäftskreis gehören neben der Stadt Frauenfeld die Ortschaften Bonau, Buch, Ellikon an der Thur (ZH), Felben-Wellhausen, Gachnang, Gerlikon, Hüttlingen, Islikon, Kefikon, Lustdorf, Niederwil, Thundorf, Uesslingen, Warth und Wetzikon.

Mehr Informationen www.raiffeisen.ch/frauenfeld



Nutzen das 100-Jahr-Jubiläum der Raiffeisenbank Frauenfeld, um weitere Projekte für die Region zu gestalten: Verwaltungsratspräsident Marcel Epper und Bankleiter Reto Inauen.

Damit sind Sie gut beraten

Für Fragen der Hüttlinger Bevölkerung zu den Angeboten wählen Sie die Nummer: 071 626 02 02



Teststelle in Frauenfeld

Tests und Beratung zum Thema sexuell übertragbare Infektionen (HIV, Syphilis, Gonorrhoe, Chlamydien und Hepatitis).

Online-Terminbuchung und weitere Informationen unter www.sexuellegesundheit-tg.ch

Gesundheitsförderung und Prävention

Perspektive Thurgau
Oberstadtstrasse 6
8500 Frauenfeld



Probleme mit Partnerin/Partner?

Krisen in der Partnerschaft oder der Ehe sind sehr belastend. Jede Beziehung kann in jeder Lebensphase davon betroffen werden.

Wir hören Ihnen zu und nehmen die Fragen aus Ihrem Beziehungsalltag ernst. Als neutrale Fachpersonen begleiten wir Sie auf Ihrem Weg.

Paar-, Familien- und Jugendberatung

Unsere Angebote richten wir an alle Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Thurgau. Unsere Mitarbeitenden stehen unter Schweigepflicht.

Perspektive Thurgau
Oberstadtstrasse 6
8500 Frauenfeld

Telefon 071 626 02 02
info@perspektive-tg.ch



Sind Sie Mutter oder Vater eines Säuglings oder Kindes bis zum vollendeten 5. Lebensjahr?

Wünschen Sie sich, dass Ihnen jemand zuhört, Ihnen Sicherheit vermittelt, Sie in der herausfordernden Aufgabe «Eltern sein» bestärkt und unterstützt? Wir sind für Sie da.

Mütter- und Väterberatung

Kostenlose Beratung.

Wir empfehlen Ihnen Beratungen an unseren Standorten in Frauenfeld und Felben-Wellhausen in Anspruch zu nehmen. Wenn Sie einen Hausbesuch wünschen, dann bitten wir Sie um Kontaktaufnahme.

E-Mail: mvb-frauenfeld@perspektive-tg.ch

Telefonische Beratung unter 071 626 04 58
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag,
8:30 - 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr
sowie Mittwoch, 13:30 bis 17:00 Uhr



Mein Kind trinkt

In der Sorge um nahestehende Personen oder Familienangehörige gerät man leicht in Situationen, in denen man an seine Grenzen stösst. Wir unterstützen Sie dabei, handlungsfähig zu bleiben oder es wieder zu werden.

Suchtberatung

Kostenlose Beratung von Direktbetroffenen und ihrem Umfeld im Umgang mit Suchtmitteln an der Fachstelle in Frauenfeld.

Perspektive Thurgau
Oberstadtstrasse 6
8500 Frauenfeld

Telefon 071 626 02 02
info@perspektive-tg.ch

Zum Schutz der Klientschaft und der Mitarbeitenden finden sämtliche Beratungen unter Einhaltung von geeigneten Massnahmen gemäss des eigenen Schutzkonzeptes statt.

Details dazu sind unter www.perspektive-tg.ch/corona publiziert.

Weitere Informationen und Standorte finden Sie auch unter www.perspektive-tg.ch oder telefonisch 071 626 02 02.

Perspektive Thurgau
Schützenstrasse 15 (Hauptsitz)
Postfach 297
8570 Weinfelden
info@perspektive-tg.ch

Die wichtigsten Daten im Überblick

Datum	Zeit	Anlass
Mittwoch, 2. Feb..		Kunststoffsammlung
Dienstag, 8. Feb..		Senetz - Nachtwächterführung in Bischofszell
Freitag, 11. Feb..		Turnverein - Jahresversammlung
Samstag, 12. Feb. - Sonntag, 13. Feb.		Abstimmungswochenende
Mittwoch, 16. Feb..		Kunststoffsammlung
Donnerstag, 17. Feb.		Pro Senectute - Mittagstisch
Freitag, 18. Feb.		Musikverein - Jahresversammlung
Donnerstag, 24. Feb.		Frauenturnverein - Generalversammlung
Freitag, 25. Feb.	20.00	Männerturnverein - Generalversammlung im Rest. Frohsinn Fimmelsberg
Freitag, 25. Feb.		Musikverein - Lottoabend im Gemeindesaal Felben-Wellhausen
Donnerstag, 3. März		Kunststoffsammlung und Kartonsammlung
Freitag, 4. März		Schützenverein - Generalversammlung im Schützenhaus
Dienstag, 8. März		Senetz - Wanderung 01
Mittwoch, 16. März		Kunststoffsammlung
Donnerstag, 17. März		Pro Senectute - Mittagstisch
Montag, 21. März	20.00	Schulgemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle
Donnerstag, 24. März		Senetz - Besuch Mosterei Möhl (MoMö) in Stachen
Samstag, 26. März		Grüngutsammeltour
Mittwoch, 30. März		Kunststoffsammlung



Bitte vergewissern Sie sich stets im Kirchlichen Anzeiger der Thurgauer Zeitung, ob die Zeiten und Daten nicht geändert wurden.

Datum	Tag	Zeit	Anlass
Februar 2022			
6	So	10.00	Gottesdienst mit Pfarrerin Sabine Schütz, Gachnang - Dekanatskanzeltausch
13	So	10.00	Gottesdienst mit Pfarrer Hendrik de Haas
20	So	10.00	Gottesdienst mit Bernadette Oberholzer, Dussnang
26	Sa	10.00	ChinderChile im Dachschulzimmer der Primarschule
27	So	10.00 10.00	Gottesdienst mit Pfarrer Hendrik de Haas Jugendgottesdienst
März 2022			
4	Fr	15.30 19.15	Weltgebetstag aus England, Wales und Nordirland, Vorbereitungsteam unter der Leitung von Yvonne Ammann für Kinder für Erwachsene und Jugendliche
6	So	19.00	Gottesdienst mit Pfarrer Hendrik de Haas
13	So	10.00 11.00	Gottesdienst mit Pfarrer Hendrik de Haas Jugendgottesdienst
20	So	10.30	Ökumenischer Familiengottesdienst am Suppentag in der Evangelischen Kirche Müllheim mit Pfarrer Florian Homberger, Pater Jaroslaw und Pfarrer Hendrik de Haas
26	Sa	10.00	ChinderChile im Dachschulzimmer der Primarschule
27	So	10.00	Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Greet Egli, Zurzach
28	Mo	19.30	Kirchgemeindeversammlung

Hinweis: Das Pfarramt ist erreichbar unter 052 765 11 65, pfarramt.huettlingen@evang-tg.ch

Wichtige Hinweise:
Von April bis September beginnt der Abendgottesdienst um 20 Uhr.
Von Oktober bis März beginnt der Abendgottesdienst um 19 Uhr.